



.....Hauskirchen in Nord Neukölln.....

Möglicher Ablauf eines Treffens

| | | |
|-------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------|
| Der Rahmen könnte | 90 Min sein, | |
| dabei | 60 Min Inhalt | |
| je | 15 Min Ankommen & Verabschieden. | |
| Beginn: | Mit einem Lied und/oder Gebet, eine gemeinsame Stille möglich | ca. 7 Min |
| Kern I: | Bibelstelle mit Impuls und Fragen für den persönlichen Austausch Kleine Stille und dann persönlicher Austausch | ca. 35 Min |
| Kern II: | Gebet z.B. Gesprächs-Inhalte vor Gott bringen, gegenseitig Segen zu sprechen und/oder Vater unser | ca. 10 Min |
| Abschluss: | „Was nehme ich mit“, evt. eine gemeinsame Aktion, neuer Termin | ca. 8 Min |

Anregungen für Gesprächsregeln...

...die helfen können für einen guten Austausch.

- 1) Es gibt **eine moderierende Person**, die sich aber selbst in den Austausch mit einbringt.
- 2) Sie sorgt dafür, **dass jede und jeder zu Wort** kommt.
- 3) Möglichst keine Monologe, Predigten oder Streitgespräche.
Der **persönliche Austausch** steht im Mittelpunkt.
- 4) Möglichst **keine theoretischen oder abstrakten Diskussionen**.
Hilfreich: Von sich in der 1. Person sprechen, also „ich“ sagen, weniger „man“.
Es kann helfen, wenn ich meinen Beitrag einleite: „Mir geht es so“, „Ich denke, empfinde, oder glaube“ usw. Dann ist es für die anderen leichter, etwas auch mal stehen lassen zu können.
- 5) Verständnisfragen, Rückfragen oder andere Eindrücke oder Meinungen können bereichernd sein, sollen aber **nicht zu Grundsatzdiskussionen** führen.
- 6) Was in der Gruppe persönlich ausgetauscht wurde, **soll in der Gruppe bleiben**.
- 7) **Wenn ein Thema angeschnitten wird, das den Rahmen der Gruppe sprengt** oder dort nicht hinpasst, soll man dies **Thema zurückstellen** und vielleicht einen Hinweis geben, wo dieses Thema behandelt werden könnte.
- 8) Die **moderierende Person achtet auf die Zeit**, fasst ggf. etwas zusammen und **eröffnet die Frage nach** einer eventuellen „Vereinbarung“ oder einer „Aktion“.
- 9) **Sie eröffnet auch die Möglichkeit zum Gebet**: z.B. einen Punkt als Fürbitte zu Gott zu bringen, sich gegenseitig einen Segen zusprechen oder einfach gemeinsam das Vater unser zu beten.
- 10) **Die moderierende Person achtet auf die Einhaltung der Gesprächsregeln**.

